



Lohner Wind

Nr. 3/76

Die Zeitung für Lohne, Kroge-Ehrendorf, Brockdorf, Brägel, Bokern-Märschendorf

4. November 1976

Erntedank in Krauge-Ehrendöörp!

Ik bin ein von dei Krauge-Ependörper Burn.
 Et woll det ganze Jaohr nich schnurn.
 Fast wören wie alle tau bedurn,
 növollen Krauge-Ependörper Burn!
 Von överall kannst nich verstohn,
 wie schall dat so bloß witergohn.
 Kin Hei in Schürn,
 Kin Botter in' Fatt,
 O Mouders, o Mouders, wo hart wett dat!
 Von' Himmel her kömt gaor kin Segen,
 Et woll un woll partu nich regen.
 Doch trotzdem dö dat doch noch wassen,
 Hier dei Produkte, ik kannst nich fassen.



Die Bauernschaft Kroge-Ehrendorf feierte am 23. Oktober bei Kirchhoff ihr Erntedankfest. Der Pfarrgemeinderat hatte Jung und Alt dazu eingeladen. Viktor Krogmann hatte den Ablauf des Festes bestens organisiert. Er begrüßte auch in gekonnt humoristischer Weise die zahlreich erschienenen Gäste, besonders aber Pater Dagobert und Pater Ubold und den Bürgermeister Helmut Göttke-Krogmann. Dann wurde fleißig das Tanzbein geschwungen.

Großen Beifall erhielt der Kroger Gesangsverein unter seinem neuen Leiter Julius Deters für die teils flotten und teils stimmungsvollen Lieder, die in den Tanzpausen dargeboten wurden.

Einen besonderen Höhepunkt bildete der Sketch „Die dürregeschädigten Bauern“ der von Silvia Brägelmann und Alfons Grambke mitreißend gebracht wurde.

Gegen 22.00 Uhr wurde der Sieger des großen Kroger Runkelschätzens bekanntgegeben. Den ersten Preis (eine Kiste Bier) gewann Clemens Schlärmann, der das Gewicht der Runkelrübe am besten geschätzt hatte. Diese Runkelrübe eines offensichtlich dürregeschädigten Bauern wog über 25 Pfund und 50 Gramm!

Es wurde noch bis spät in die Nacht hinein gefeiert, und wie man hören konnte, soll sich dieser trockene Sommer auf die Menge von Bier und Schluck nicht negativ ausgewirkt haben!

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 4. 11. 1976

KJG Lohne
Jeden Donnerstag von 16.00–18.00 Uhr
Jugendschach
im Adolf-Kolping-Haus
KJG Lohne
19.00 Uhr „Planet der Affen“
Film für Jugendliche ab 14 Jahren
im Adolf-Kolping-Haus

Sonnabend, 6. 11. 1976

Ludgeruswerk Lohne
8.00 Uhr „Vorbereitung auf die Arbeitswelt des Tischlers“
Kursus in der Adolf-Kolping-Schule

Sonntag, 7. 11. 1976

15.00 Uhr Gruppenleiterbesprechung aller
Jugendgruppen
im Adolf-Kolping-Haus

Montag, 8. 11. 1976

Heimatverein Lohne – Kulturkreis
20.00 Uhr „Schneider Wibbel“
Komödie von Hans Müller-Schlösser mit
Ernst H. Hilbich und Lotti Kreckel in der
Aula des Gymnasiums
Sozialer Arbeitskreis
Jeden Montag von 17.00–19.00 Uhr
können gut erhaltene Kleidungsstücke ab-
gegeben und abgeholt werden im Pfarr-
heim St. Josef

Bildungsvereinigung „Arbeit und Leben“
Arbeitskreis Betriebsräte I
19.00 Uhr „Betriebsverfassungsgesetz in
der praktischen Anwendung“
in der Gastwirtschaft Zumbrägel, Stein-
felder Straße

Ludgeruswerk Lohne
20.00 Uhr „Chancen und Möglichkeiten
der Förderung des Kindes im Kinder-
garten“
Vortrag im Adolf-Kolping-Haus
Referent: Dipl.-Pädagoge Hans-Dieter
Kammhöfer, Osnabrück

Dienstag, 9. 11. 1976

Heimatverein Lohne e. V.
Die Wandergruppe des Heimatvereins lädt
jeden Dienstag zum Mitwandern ein
Treffpunkt um 14.30 Uhr auf dem Gertru-
denplatz

Ludgeruswerk Lohne
18.30 Uhr „Vorbereitung auf die Arbeits-
welt des Kfz.-Mechanikers“
Kursus in der Adolf-Kolping-Schule

Mittwoch, 10. 11. 1976

Frauengemeinschaft St. Gertrud, Lohne
16.00–22.00 Uhr Basteln für einen Basar
im Adolf-Kolping-Haus
Frauengemeinschaft St. Josef, Lohne
20.00 Uhr Bastelabend
im Pfarrheim St. Josef

Donnerstag, 11. 11. 1976

Ludgeruswerk Lohne
20.00 Uhr „Von der Weite des Weltalls –
Vom Leben und Sterben der Sterne –
Experimente zur Raketentechnik“
Dias, Versuche und Gespräche an drei
Abenden
in der Adolf-Kolping-Schule

Sonntag, 14. 11. 1976

Kolpingfamilie St. Josef, Lohne
20.00 Uhr „Christlich gelebte Ehe und
Familie“
Vortrag von Präses Lügen
im Pfarrheim St. Josef

Ratssitzung

Am Dienstag, 9. 11. 1976, 16.00 Uhr, fin-
det die konstituierende Sitzung des neuen
Stadtrates im Lehrerzimmer des Gymna-
siums statt.

Kanalisierte Straßen

Es wird bekanntgegeben, daß jetzt auch
die folgenden Straßen mit einer betriebs-
fertigen Abwasserleitung versehen sind:

1. Von-Schiller-Straße
2. Beethovenstraße
3. Mozartstraße (Teilstrecke bis zum
Grundstück Dr. Steinkamp).

Bebaute Grundstücke, die an einer der ge-
nannten kanalisierten Straße liegen, sind
innerhalb von drei Monaten an die Abwas-
serleitung anzuschließen.

Fundsachen

In der Zeit vom 16. 10. – 29. 10. 1976
wurden folgende Gegenstände als gefun-
den gemeldet:

- 1 Damenring mit Stein
- 1 schwarze Geldbörse mit Inhalt
- 1 Uhr mit Lederarmband
- 1 schwarze Geldbörse mit Paßbilder
usw.
- 1 Damensportrad „2000“
- 1 Damenfahrrad „GS Original“
- 2 Schulsportbeutel mit Inhalt

Was der Bürger wissen sollte

Buchausstellung

Am Sonnabend, 6. 11. 1976 nach der Vor-
abendmesse und am Sonntag, 7. 11. 1976,
von 9.00–12.00 Uhr und 15.00–19.00
Uhr findet im Saale des Adolf-Kolping-
Hauses eine Buch-, Spiele- und Schallplat-
tenausstellung statt. Gezeigt werden u. a.
etwa 500 Bücher aus allen Literaturgebie-
ten:

Die gleiche Ausstellung findet am Sonn-
abend, 13. 11. 1976 nach der Vorabend-
messe und am Sonntag, 14. 11. 1976 von
9.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr im
Pfarrheim St. Josef statt.

Lohnsteuerkarten für das Jahr 1977

Die Lohnsteuerkarten für das Jahr 1977
werden allen Arbeitnehmern in den
nächsten Tagen zugestellt.

Jeder Arbeitnehmer muß die Eintragungen
auf der Lohnsteuerkarte überprüfen und
falsche Eintragungen im Rathaus – Ein-
wohnermeldeamt – berichtigen lassen.
Umbefugte Änderungen oder Ergänzungen
auf der Lohnsteuerkarte sind verboten
und strafbar. Die Arbeitnehmer sind ver-
pflichtet, die Lohnsteuerkarten für 1977
zu Beginn des Jahres ihren Arbeitgebern
vorzulegen. Sofern die Lohnsteuerkarte
dem Arbeitgeber nicht vorgelegt wird,
muß dieser die Steuer nach der ungünstig-
sten Steuerklasse berechnen.

Anträge auf Eintragung von Kindern über
18 Jahren, auf Berücksichtigung erhöhter
Werbungskosten oder Sonderausgaben
usw. sind beim Finanzamt zu stellen. Die
Eintragung der Altersfreibeträge und der
Wechsel der Steuerklasse wird im Rathaus
– Einwohnermeldeamt – vorgenommen.

**Nicht benötigte Lohnsteuerkarten sind an
die Stadt Lohne zurückzusenden.**

Das den Lohnsteuerkarten beigelegte
Merkblatt enthält wichtige Hinweise und
sollte unbedingt beachtet werden.

Herausgeber: H. Riebelmann
2842 Lohne, Marktstr. 7-Telefon 3218

Redaktionsleitung: W. Bömeke
2842 Lohne, Strothmannsweg 53
Telefon 1791

Anzeigenleitung: K. Rohe
2842 Lohne, Schellohner Weg 32

Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr
übernommen.

Erscheinungsweise: vierzehntägig

Einzelpreis: 0,20 DM

Druck: Buch- und Offsetdruckerei H.-J. Riebelmann
2842 Lohne, Landwehrstr. 5, Telefon 3218

Das Präsent
von bleibendem Wert!

Ölgemälde, Kunstdrucke
dazu passende **Bilderrahmen**
(Bildereinrahmung in eigener Werkstatt)

BUCHHANDLUNG RIESELMANN
2842 Lohne, Marktstr. 7 - Telefon 04442 / 3218

Pelzhaus
Riesselmann
2842 Lohne
Brinkstr. 34, Tel. 1421



An alle Briefmarkenfreunde!
Am Sonntag, 7. 11. 1976
um 9.30 Uhr:
Treffen aller Briefmarkenfreunde
im Adolf-Kolping-Haus.
Alle Jugendlichen sind eingeladen!
Tauschmaterial mitbringen!

**Präsentflaschen-
Präsentpackungen**

- Zigaretten noch zu alten Preisen!
- Spirituosen aus bedeutenden Häusern der Welt!
 - Badische Weine -
Raucherbedarf neu eingetroffen

B. Riemann

Lindenstr. 10 Tel. 1452

Schlemmerstübchen
»Ihr Speiselokal«
in Lohne

Telefon-Nr. (04442) 41 73

- Große Auswahl an Speisen ●
- Täglich wechselnde Mittagsgerichte ●

PS: Kleine Feiern bis zu 40 Personen?
Im Schlemmerstübchen
finden Sie geeignete Räume!

Rund Hosen 59,-
Trevira-vollwaschbar

Damen Röcke ab 25,-
Trevira-vollwaschbar

Damen Pullover
alle Größen und alle Farben
modisch

Kinder Pullover ab 10,-

Mädchen Jeans 29,90
bis Größe 176

**MODE
KETTE**

gegenüber Aldi

**Füchse
kaufen ihre
Markise
im Winter.**

**Hüppe
Markise**

Ihr Fachhändler berät Sie
KARL GÖTTING
Raumausstattung
2842 Lohne - Keetstr. 30

Lohner Leute

(Auf dieser Seite stellen wir Ihnen Lohner Mitbürger vor, die im öffentlichen Leben stehen, die ein besonders interessantes Hobby haben, oder auch solche, die, ohne aufzufallen, unter uns leben.)

Heute: Grete Bokern

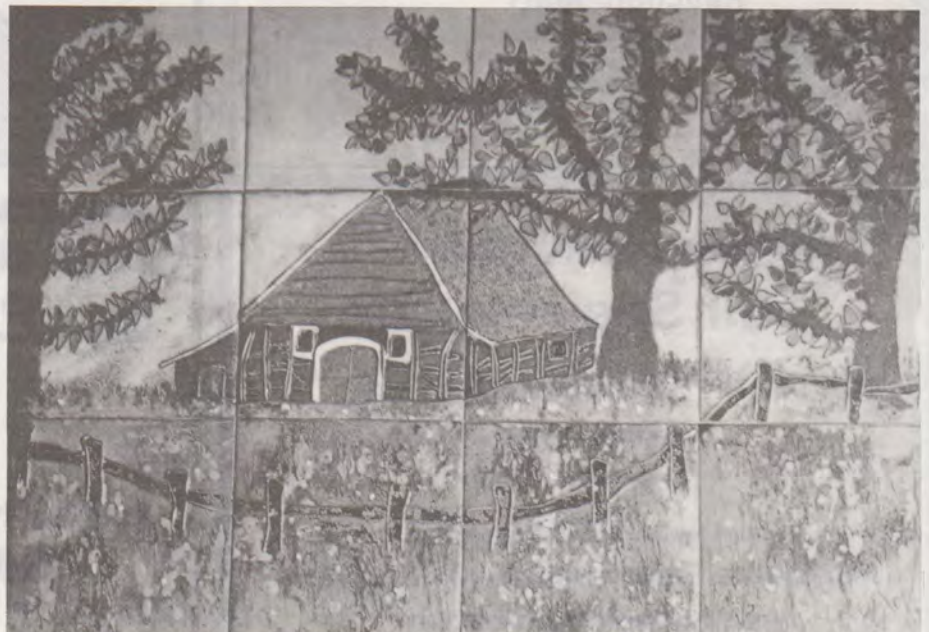


Grete Bokern geb. Wilkens, am 1. 6. 1926 in Lohne geboren, verheiratet mit Hubert Bokern, zwei Töchter, ein Sohn, seit zehn Jahren Lehrerin an der von Galenschule. Vielen Besuchern des Pfarrheims der St. Josef Gemeinde an der Josefstraße ist sicher schon oft ein Bild aufgefallen, das an der Stirnwand des Gruppenraumes hängt und mit seinen leuchtenden Farben und seiner plastischen Wirkung die Blicke auf sich zieht. Das ist eines der Bilder von Grete Bokern. Für uns war es der Anlaß, nach weiteren Werken von Grete Bokern zu fragen, und was wir gefunden haben, ist es sicher wert, sich einmal näher damit zu beschäftigen.

Zunächst zum Material und zur Technik: Der Werkstoff ist Emaille. Emaillieren bedeutet nichts anderes als das Überziehen von Metall (hauptsächlich Kupfer) mit farbigem Glasfluß. Emailpulver und Kupfer sind also die beiden wichtigsten Werkstoffe. Emailpulver wird aus einem Spezialglas hergestellt, das durch Zusatz von Metalloxyd bei hoher Temperatur seine verschiedenen Farbtönungen erhält. Dieses zu Pulver gemahlene Glas wird so auf Metall aufgebrannt, daß es nach dem Erkalten nicht wieder abspringt.

Übrigens ist das Emaillieren eine sehr alte Kunst. Es ist sicher, daß sie schon in vorchristlicher Zeit verbreitet war.

Und so wird es gemacht: Die gründlich gereinigte Kupferplatte wird sorgfältig mit Emailpulver bestreut und in den auf 900 Grad erhitzten Brennofen geschoben. Nach einigen Minuten ist das Pulver geschmolzen. Erst wenn das gebrannte Email abgekühlt ist, zeigen sich die endgültigen Farben. Es gehört also sehr viel Erfahrung dazu, das Glaspulver so zu mischen, daß die gewollten Farbtöne auch wirklich erreicht werden. Übrigens kann man das Email im geschmolzenen Zustand noch im Ofen mit Hilfe eines Ziehstabes mischen, um verschiedene Farbnuancen zu erreichen. Das nennt man Ziehtechnik. Eine andere Technik ist das Steg-Email oder Zellenschmelz. Dabei wird das Email in Felder, die von beliebig geformten Stegen aus Kupferdraht umschlossen sind, eingeschmolzen. Der Draht wird mit einer Flachzange in der gewünschten Form zu einer geschlossenen Zelle gebogen. Danach wird das gemischte und mit Wasser angerührte Emailpulver in die einzelnen Zellen verteilt. Es gibt noch eine Menge anderer Techniken, die wir hier nicht erwähnen können.



Und nun noch einiges zu den Bildern von Grete Bokern: Wir wollen hier den Begriff „Kunst“ nicht über Gebühr strapazieren. Grete Bokern selbst sieht ihr sicher reizvolles Hobby irgendwo zwischen Kunsthandwerk und bildnerischer Technik angesiedelt. Wir halten den Begriff „Kunst“ in unserer Zeit, in der unter anderem auch schon ein mit Fellresten umwickelter in die Ecke gestellter Besenstiel als Kunstwerk hingestellt wird, für einigermaßen ungesichert. Wir überlassen es den Betrachtern der Bilder von Grete Bokern, sich dazu ihre eigenen Gedanken zu machen. Jedenfalls kann man, ohne euphorisch zu werden, folgendes sagen: Grete Bokern verfügt offensichtlich über ein diffiziles Gefühl für Farben, Nuancen und Kontraste, zeigt in fast allen Bildern einen geschickten räumlichen Aufbau und beherrscht ihre Techniken sehr präzise. Unsere Fotos können leider nur einen schwachen Eindruck der Werke Grete Bokerns vermitteln, weil von den ursprünglichen Farben durch die schwarzweiß Fotografie und die drucktechnische Wiedergabe das Wichtigste auf der Strecke bleibt.

Wir meinen, wir sollten Grete Bokern dazu überreden, eine Auswahl ihrer Bilder durch eine kleine Ausstellung der Öffentlichkeit einmal zugänglich zu machen.



Wir haben sie, die modischen Streifen- Anzüge

Streifen Anzug

Grund-Farben: schwarz, braun, blau, grau

100% Schurwolle, Spitzfasson

198,-

Streifen-Anzug

Spitzfasson mit Weste

249,-

pütlmann
Lohne - Landwehrstraße 29

NEU bei der Jugendmusikschule Lohne

Die Jugendmusikschule Lohne erweitert ihr Fächerangebot und bietet jetzt auch Klarinettenunterricht und Saxophonunterricht an.

Mindestalter für Jungen und Mädchen 10 Jahre.

Anmeldungen ab sofort möglich beim Leiter der Jugendmusikschule Lohne, Rektor Helmut Rothkegel, Tel. 1335.



4 gebr. Reifen 6,00/12
mit Felgen 4,00 x 12
Radkappen u. Zierringe
passend für Opel Kadett
billig abzugeben.

Martin Hodes, 2842 Lohne
Blütenweg 9

Gebraucht. Elektroherd
(3 Platten) zu verkaufen.
Tel. 04442 / 3950

Südoldenburger Gebäudereinigung

H. Thierbach

2842 Lohne

Burgweg 2a - Tel. 04442 / 1576



Der Schlager:
Stereo-Dreifach-
Kompaktanlage m. Boxen

Cassette - Platte - Radio
698,-

„HITALO“

Inh. Peter Kaulen, Lohne, Lindenstraße

*Ihr Make up für
festliche Stunden!*

Parfümerie - Kosmetik

Nieswand

Lohne,
Tel.: 04442 -



**Modelleisenbahnen
Märklin**

Minitrix

Fleischmann

Trix

„HITALO“

Inh. Peter Kaulen, Lohne, Lindenstraße



Schomaker's Back-Ecke



Zu empfehlen:
Christstollen, Spekulatius,
Teegebäck

Lohne, Josefstr. 6, Tel. 04442 - 1453

**Für die Gesundheit:
Kleie-Brötchen**

Für den täglichen Bedarf:
Kosaken-Brot, Schweizer-
Krusten-Brot, Katen-Brot

Malen mit Ölfarben
nach Nummern



leicht und wirkungsvoll
jedes Bild ein ein Erfolg

ein schöner
Teppichboden
schafft
jederzeit
Behaglichkeit

FARBENHAUS

van
koten

2842 LOHNE
Marlenstr. 3, Tel. 3258
Farben - Tapeten
Teppichböden
Hobby-Artikel

Der kleine Preis
für gute Qualität

Smoking

dklbl. u. schwarz
230,- **198,50**

Herren-Anzug

schwarz u. dkbl.
198,50 **157,-**

Herren-Anzug

in versch. Farben
u. Mustern 198,50 **157,-**

Herren-Blazer 90,-

Herren-Hosen 35,-
vollwaschbar

Posten Damen-Hosen

Trevira, rundgebügelt
in modernen
Herbstfarben **49,50**

Damen-Jeans 48,50

M. Kroh - Textilien

2842 Lohne (Oldb)
Josefstraße 65
Telefon 04442 / 3815

IHR PARTNER

für preiswerte und gute Gebrauchtwagen

Mit
Garantie

Audi 100LS Bj. 76
4trg. blaumetallic
neuw. Zustd. **13950,-**

Audi 50 LS Bj. 76
bahiablau
Vorführg. **8950,-**

NSU Ro80 Bj. 71
lotosweiß, AT-Mot.
preiswert **7950,-**

Audi 80 L Bj. 74
tibetorange v. Extras
Garagenwag. **7600,-**

Renault R4
Bj. 71, TÜV 78
1. Hand **2600,-**

VW 1300 Bj. 71
ulmengrün
gepflegt **3750,-**

Mit
Garantie

Audi-NSU-Zentrale Lohne-Vechta

Lohne, Vechtaer Str. - Ruf (04442) 1088

Das ist lecker: ganz frische,
duftende Butterspekulationen von

CAFÉ

ECKHOFF

LOHNE Brinkstraße 6 Tel. 1324



Neuwagen



AUFDERHAAR

GmbH & Co. KG

Gebraucht
wagen

Sie haben Geld - Wir haben Autos - Tauschen wir?

Ihr Mann bei uns:

Robert Warnking

Privat:

Telefon: 04441/3706

Hagener Straße 26

2848 Vechta

Verkaufsstelle:

Telefon 04442/3707

Brinkstraße

2842 Lohne

Haupt Händler

2848 Vechta



Aufderhaar - 2842 Lohne-Brinkstr. (neben Trenkamp)

Tel. 04442/3707



**Farbfernsehgerät
Loewe-Opta
CT 5020**

66 cm Bild, 12 Progr.

DM 1498,-

Teilzahlung - Mietkauf
Ihr Altgerät nehmen wir zurück

Stratmann
Fernsehhaus Lohne, Brinkstraße 31, Telefon 3141

**Jetzt superfreche 5er am Start:
Sondermodell Renault 5TL Exklusiv.**



**Superfrech fahren-
superfrech sparen.**

**Superfreche
Ausstattung:**

- Frontspoiler ● 5 Sportfelgen ● Superbreite Reifen
- Sportlenkrad ● Kopfstützen ● 2 Halogen-Nebelscheinwerfer
- 2 Sportspiegel ● Ramm-schutz- und Rallye-Streifen

* ab deutschem Auslieferungslager
(Unverbindliche Preisempfehlung der Deutsche Renault AG)

**Superfrecher
Sparpreis:**

Nur DM 9.790,-* =
1.021,- Mark gespart.
(Fahrzeug müßte mit dieser
Ausstattung DM 10.811,-
kosten).
Gleich kommen.
Begrenzte Stückzahl.

RENAULT
Autotechnik für den Menschen.

Ihr Renault-Händler erwartet Sie zur Probefahrt:

Franz Osterhoff

2842 Lohne-Nordlohne, Telefon 04442 / 1041

Renault: Viertgrößtes Service-Netz aller Marken in Deutschland.



**IMMER NEUE
GEBRAUCHTE**

In unserem Gebrauchtwagen-
Center an der Lindenstraße
in Lohne



ASBREE KG



SABA HiFi-Studio 8070
Stereo

Radio Kalvelage

Bahnhofstraße 12



Kreuz-Drogerie

Willy Havertz

Kosmetiksalon · Parfümerie

Foto · neuform

Lindenstr. 2

2842 Lohne (Oldb)

Ruf 04442 / 1303

Schüler-Jacken mit
Kaputze ab **79,-**

Herren Bundeswehrparka ab **79,-**

Herren Cordanzüge als
Blazer und Blouson-Anzug ab **198,-**

Modische Herren
Wintermäntel in Wolle,
Popeline mit Wollfutter,
und Leder ab **150,-**

Am Samstag bietet sich die Gelegenheit,
zu einem Einkaufsbummel.

Unser Geschäft ist durchgehend bis
18.00 Uhr geöffnet.

**Modehaus
Haskamp**
INH. G. CRONE

EINE WÄHRUNG HAT GEBURTSTAG

100 Jahre Deutsche Mark

Das Geldwesen in Deutschland hat eine recht wechselvolle Geschichte hinter sich. Sie beginnt mit der Gründung des Deutschen Reiches im Jahre 1871. Erstmals wurde damals eine deutsche Währungseinheit geschaffen, die einheitlich innerhalb des Deutschen Reiches Gültigkeit hatte. Sie löste verschiedene Währungseinheiten ab. Der Erlass des Münzgesetzes erfolgte am 9. 7. 1872. Eine der wichtigsten Vorschriften in dem Gesetz legt fest, daß die umlaufenden Banknoten zu einem Drittel des Volumens durch Gold gedeckt sein müssen. Mit Beginn des 1. Weltkrieges wird der Notenumlauf erhöht. Der innere

Goldzufluß, zu dem der Staat unter dem Motto: „Gold gab ich für Eisen“ aufgerufen hatte, stieg kräftig an. Die Dritteldeckung des Banknotenumlaufes durch Gold wurde aufgehoben. Um den von Tag zu Tag größer werdenden Geldbedarf zu decken, werden sogar örtliche Noten-Ausgaben gedruckt; 3.000 verschiedene Sorten sind im Umlauf. Am 1. November 1923 druckt der Staat die ersten 10-Billionen-Mark-Noten. Die Preise laufen davon. Anfang August kostet ein Pfund Butter 100.000 Mark. Mit der Lohntüte in der Hand rennen die Leute direkt aus den Betrieben in die Geschäfte, denn Stunden später ist schon wieder alles teurer. Das alles zusammen führte zu der beginnenden Inflation.

Nach der 1. Währungsreform am 30. 8. 1924 wird die Reichsmark eingeführt. Die wiedergewonnene Stabilität der Reichsmark führte dazu, daß wieder ausländisches Geld nach Deutschland einfloß. Einige Jahre später verlangten insbesondere die amerikanischen Kreditgeber die angelegten Gelder kurzfristig wieder zurück. Es folgten zahlreiche Bankenzusammenbrüche. Die Einstellung der Zahlungen durch die Darmstädter- und Nationalbank am 10. 7. 1931 wird auch als „Schwarzer Freitag“ bezeichnet. Mit dem Ende des 2. Weltkrieges endet auch die 2. Epoche deutscher Geldgeschichte. Die Reichsmark, Rentenmark und Altpartei Mark verloren ihre Gültigkeit. Am 20. 6. 1948 folgt die 2. Währungsreform. Das neue Geld heißt DEUTSCHE MARK.

Lohner Leute kaufen in Lohner Geschäften!

Der Heimatbund für das Oldenburger Münsterland hat zur Teilnahme am diesjährigen Münsterlandtag am Samstag, dem 6. November 1976, in Damme eingeladen.

Nach der Begrüßung der Gäste und einer Besichtigungsfahrt durch die Gemeinde unter ortskundiger Führung sowie der anschließenden Kaffeetafel im Saale Pröbsting findet dort die Kundgebung des Heimatbundes statt. Herr Prof. Dr. L. Hempel, Münster, spricht in seinem Festvortrag über „Dammer Berge – ein Spiegel glazial geformter Erdräume“. Anschließend gibt Herr Gemeindedirektor Respondek einen Überblick über die Entwicklung der Gemeinde Damme. Umrahmt wird die Gesamtveranstaltung von Darbietungen des Männergesangvereins Harmonia, Damme.

Der Heimatverein Lohne setzt zur Teilnahme an dieser Veranstaltung bei genügend Voranmeldungen einen Bus ein, der um 13.15 Uhr ab Gertrudenplatz fährt. Zusteigemöglichkeit ist um 13.20 Uhr Ecke Josefstraße/Niederdingstraße gegeben. Die Fahrtkosten werden etwa 4,- DM betragen.

Interessierte Mitglieder des Vereins, aber auch Nichtmitglieder, werden gebeten, sich bis Freitag, 5. 11. 1976, mittags, im Rathaus, Zimmer 1, bei Herrn Meistermann – Telefon 30 33 – zu melden.



**Prämiensparer
haben
zwei gute Partner:
Vater Staat und uns.**

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

LOHNER BANK ● ● ● EG

Zweigstellen: Lohne, Brinkstraße – Kroge-Ehrendorf – Märschendorf

Erntedankfest in Brägel

Das seit vielen Jahren in Brägel stattfindende Erntedankfest konnte erstmalig in diesem Jahr nicht auf der Diele bei „Fentken Schmidt“ gefeiert werden.

Die sehr aktive Landjugend von Brägel, unter Leitung von Bernhard Gier, organisierte deshalb das Fest in einem umgebauten großen Hühnerstall des Bauern Werner Nordlohne.

Eine Menge Vorarbeit mußte getan werden: Tische, Bänke, Tischdecken, Geschirr und eine improvisierte Theke mußten herangeschafft werden. Der Raum wurde mit Grün und Feldfrüchten geschmückt, die Musikkapelle organisiert und der Gottesdienst vorbereitet. Um 19.30 Uhr begann die Feier. Im vollbesetzten Raum feierte Missionspater Nordlohne, der z. Zt. aus Südafrika in Lohne zu Besuch ist, die heilige Messe. Im Zentrum seiner Predigt stand die Forderung, den Wohlstand in richtige christliche Verhaltensweisen einzubetten.

Schon bei der darauf folgenden Kaffeetafel kam, nicht zuletzt dank der sehr guten Zwei-Mann-Kapelle, fabelhafte Stimmung auf, die auch später bei Tanz und Spiel bis spät in die Nacht anhielt.

Die Landjugend als Veranstalter hatte zum Schluß nur noch einen Wunsch offen: Daß im nächsten Jahr die mittlere und ältere Generation stärker vertreten sein möge.

Erntedankfeste in Bokern und Brägel



Gemütlich war's im „Hühnerstall“



Erntedank in Baukern

Offwoll de „Lohner Wind“ bi de Vöranzeige dat vekährte Dotum bekannt gäben ha, wör up Erntedank in Baukern bi Schulze richtig wat los. Aff acht Uhr speeln de Spektrums ut Lohne, un de Lü danzden, drünken un han masse Spaoß. Dann nöhm Wulfings Louis dat Mikrophon un vertellde Dönkes ut Baukern. Ein hävve hier upschräben:

Röchtingers Hermann und Fohlings Bernd sünd bi Schulze verhaogelt un stiegt total full in'n Waogen un feuert unnerwächs in Graoben. No ne' gewisse Tiet wacked Hermann up, stöt den Bernd an un fröch üm: „Sech maol, häs du wat affkrägen?“ „Nä“, sech Berndken, „wer hät denn dei letzte Runde utgäben?“

Noher köm dann de graote Verlosung, wo dann de schönen Priese verdeilt wöten. Ad sick dann paor Lü fraiten, dat se wat wunn hahn, günk't widder mit dat Fest. De lästen Lü schaölt dann ziemlich freu wäch gaon wän!

De Spektrums lockt mit ehre Musik de Lü up'n Danzfläche



Wenn't Krüz hoch

öwert Dachwark steiht,
wenn Jung un Olt tauhope geiht,
un aale sett den Plaug dorför
kaomt wi woll dör.



Gaue Stimmung ok ane Dischke



Schneider Wibbel

Ein rheinisches Volksstück par excellence. Lohne erwartet das zweite Theaterstück.

Ernst Hilbich und Lotti Krekel in den Hauptrollen.

Kulturkreis Lohne – „Schneider Wibbel ist alles andere als ein Held, er ist ein Hasenfuß. Bloß weil er sich, durchgefroren und verärgert, ein paar Gläschen zuviel genehmigt und Mut antrinkt, wagt sich der „fürwitznäsige Hippebart“ überhaupt aus sich heraus. Zwei Stunden hat er für den einziehenden Franzosenkaiser den „Hoppeditz“ machen müssen. Kein Wunder also, daß Wibbel lospolterte und ein Spottlied auf den „Ampör“ anstimmen läßt. Wieder nüchtern geworden, erschrickt er über sich selbst, er wird kleinlaut und wüßte nicht ein noch aus, hätte ihm der Autor nicht die „kuraschierte“ Fin zur Seite gegeben. Sie, ein recht rheinisches Weibsbild, hat Mutterwitz und Einfälle, sie weiß im rechten Augenblick immer ein Schrittmchen weiter, denn sie ist schlau, aber nicht klug, sie hat Ausreden, aber keine Konzeption und manövriert ihren Wibbel in immer neue komische Peinlichkeiten hinein und wieder heraus. Ihr Einfall ist es auch . . .“

Was die superschlaue Fin ihrem Wibbel rät, wie das nebenstehende Foto zeigt, erfahren die interessierten Theaterfreunde am



Montag, dem 8. November, um 20.00 Uhr in der Aula des Gymnasiums Lohne.

Kommen Sie, machen Sie mit, lachen Sie mit! Zwei Stunden Zwerchfellmassage tut auch Ihnen gut und Ihrem Partner. . .

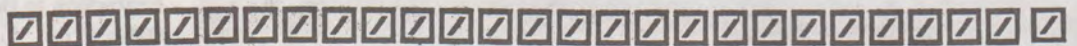
Noch gibt es Einzel- und Partnerkarten bei der Buchhandlung Prell in der Lindenstraße.

Leserbriefe

Lohne, klingt es allerorten!
Lohne hier – und Lohne dorten.
Lohne, oh Du fromme Stadt,
die so schöne Kirchen hat!
Lohne, schallt es allerorten!
Lohne hier – und Lohne dorten.
Lohne, Du gelehr'ge Stadt,
die so viele Schulen hat!
Lohne, ruft es allerorten!
Lohne hier – und Lohne dorten.
Lohne, oh Du fleiß'ge Stadt,
die so viele Betriebe und Geschäfte hat!
Lohne, singt es allerorten!
Lohne hier – und Lohne dorten.
Lohne, oh Du rühr'ge Stadt,
die Kirchenchor und Musikschule hat!
Lohne, Du Perle im Oldenburger Land,
Du bist weit über Deine Grenzen bekannt!
Das dies' keine leeren Sprüche sind,
dafür sorgt der „Lohner Wind“!

Rike Rademacher, Vechta

Anm. d. Red.: Wir freuen uns, daß man in Vechta allmählich anfängt, die wirkliche Bedeutung von Lohne zu erkennen!



Nur 185 Mark im Monat!



Für diesen Betrag bekommen Sie bei uns einen 7.500-Mark-Kredit für

Ihr neues Auto!

Bei 4 Jahren Kreditlaufzeit entspricht das einem effektiven Jahreszins von nur 8,5 %.

Und wenn Sie mehr Geld brauchen: Wir geben Ihnen ein

Persönliches Auto-Darlehen (PAD)

- bis zu 25.000 Mark,
- mit geringen Monatsraten,
- schnell und unkompliziert.

Fragen Sie die

Deshalb . . . **Deutsche Bank**

2842 Lohne, Marktstr.



Römann ist preiswert

- **Kinder Strumpfhosen** **3,95**
Acryl, alle Größen
Spezialzwickel

- **Bettwäsche-Garnitur** **24,85**
Kissen u. Bezug, 140 x 200, bunt
100% Bw.

- **Einkaufsroller** versch. Ausf. ab **22,85**
- **Frottier-Handtuch** Jaquard **2,95**



Preis Ausschreiben

Frage: Durch wieviele Fehler unterscheiden sich die Windmühlen in unserem Schaufenster?

**KAUFHAUS
Römann
LOHNE**

ACHTUNG!

Wenn Geld fehlt – wählen Sie die Nummer
(04442-4281)

Diskrete Bearbeitung. Übernahme bestehender Verpflichtungen.

Problemlos für Familien, Ledige, Brautleute.

Joachim Focke, Kreditvermittlung
Lohne, Brinkstr. (Eingang Landwehrstr.)

**Wir bauen für Sie
nach Ihren Wünschen
schlüsselfertig:**

Einfamilienhäuser
Wohn- und Gewerbebauten
Eigentumswohnungen **Anlageobjekte**

Heilmann Wohnungsbau

2842 Lohne Eilersweg 3 Telefon 04442/1504



Hotel Wilke, Lohne

Telefon 04442/1323

Haus der reisenden Kaufleute,
Gesellschaftsräume, Tagungsräume.

Spezialitäten!

**Neu! Samstags ab 17 Uhr
geöffnet.**



**Wir empfehlen auch
kalte Büfets außer Haus!**

Küche bis 24.00 Uhr

**glück
und
segens
auf
allen
wegen**

Verlobungs- und Vermählungskarten
Buch- und Offsetdruckerei
H.-J. Riebelmann Lohne

Sportveranstaltungen in Lohne



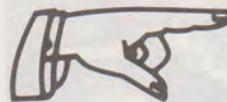
Fußball

7. 11. 1976

14.30 Uhr Sportplatz in Brockdorf
Grün-Weiß Brockdorf – Lohne II



14.30 Uhr Sportplatz in Kroege-Ehrendorf
Schwarz-Weiß Kroege-Ehrendorf – Visbek II



14. 11. 1976

14.30 Uhr Sportstadion Lohne, Steinfelder Straße

Blau-Weiß Lohne – Oesede



Turnen

6. 11. 1976

ab 14.00 Uhr in der Sporthalle des
Gymnasiums

Kreismeisterschaften 1976

für Mädchen und Jungen

von 8–18 Jahren

ABENDS IN LOHNE

(Wir wollen Ihnen an dieser Stelle in loser Folge Lohner Lokale vorstellen, die Ihren Abendbummel attraktiv machen können.)

Im Januar 1976 eröffnete Frau Ursula Wilke an der Lindenstraße 13 ein Abendlokal. Das Lokal trägt den Namen „Jasmin“ und ist für Uneingeweihte nicht ganz leicht zu entdecken, da es sich hinter einer relativ unauffälligen Hausfassade verbirgt. Wir betreten das Lokal von dem danebengelegenen großen Parkplatz her durch den Seiteneingang und waren überrascht über die gediegene Einrichtung und die gemütliche Atmosphäre, die das Lokal ausstrahlt. Teppichböden, dunkles Holz und Polstermöbel bestimmen die nach eigenen Entwürfen angefertigte Inneneinrichtung. Eine moderne Musikanlage sorgt zusätzlich für die richtige Stimmung. Das Angebot an Getränken reicht von gepflegten Bieren namhafter deutscher Brauereien über Spirituosen und Mixgetränke bis zu amerikanischen und schottischen Spitzenwhisky's. Für zartere Gaumen gibt es als Spezialität eine Altbierbowle, die wir besonders auch den Damen zum Probieren empfehlen können.

Ein Kilmerstuten geht auf die Reise

Der TV Roseneck, 27 Hobbyfußballer von der Bakumer Straße, hatte eine angenehme Pflicht zu erfüllen. Ernst Albrecht, nicht zu verwechseln mit dem niedersächsischen Ministerpräsidenten, war zum zweiten Male Vater einer Tochter geworden. Ihm, seiner Frau und seinem Töchterlein Sonja wurde von den Clubmitgliedern der traditionelle Kilmerstuten gebracht. Unser Bild zeigt den Aufbruch der Clubmitglieder vor ihrem Vereinslokal an der Bakumer Straße.



Jasmin

Ihr gemütliches Abendlokal

Lindenstr. 13



Geöffnet tägl. ab 17 Uhr
(Dienstag Ruhetag)

Im Ausschank:

Krombacher Pils, Dortmunder Union,
Schlösser Alt

Spezialität: Altbierbowle

... und zwischendurch ein kleiner Imbiß






Nichts verpassen.

Prämienbegünstigt sparen.

Was haben Sie eigentlich dagegen, wenn andere für Sie sparen? Sie meinen, das tut keiner? Doch. Beim Prämiensparen. Da hilft Ihnen nämlich der Staat beim Sparen. Mit hohen Prämien. Und es hilft Ihnen die Sparkasse. Mit hohen Zinsen. Sie sparen also zu dritt. Diese Chance sollten Sie nicht verpassen. Kommen Sie zu uns. Wir sagen Ihnen, was Sie tun können.

Wenn's um Geld geht

Landessparkasse 

Größtes Kreditinstitut des Oldenburger Landes

Damit wurde ein neues Kapitel der deutschen Geldgeschichte eingeleitet. Die ersten neuen Banknoten sind Fünf- bis Hundertmarkscheine. Lästerte damals die sehr angesehene „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ über die Abbildung einer Frauengestalt mit Fruchtkorb und Ährenbündel auf dem regenbogenfarbigen Fünfzigmarkschein: „Sie scheint uns gar zu sehr angezogen. Bis aufs Hemd ausgezogen hätte unserer Lage eher entsprochen.“

Mit der 2. Währungsreform kam die Wiedergeburt des deutschen Wirtschaftslebens. Das neue Geld zauberte plötzlich Waren in die Schaufenster, die der damals so berühmte Otto Normalverbraucher kaum mehr kannte. Begünstigt wurde der Neuanfang der deutschen Wirtschaft aber auch durch den gleichzeitig anlaufenden Marshallplan, der darauf gerichtet war, die Produktivität und den Lebensstandard in Deutschland zu steigern. Die D-Mark kann von jetzt an ohne Beschränkung und in beliebigen Mengen in ausländische Währungen eingetauscht werden. Bundeskanzler Adenauer und sein Wirtschaftsminister Ludwig Erhard werden in der ausländischen Presse als „Wirtschaftswundermänner“ titulierte.

Die Entwicklung des Währungswesens und damit parallel des Wirtschaftslebens erwies sich zunächst als ein einziger Triumphmarsch. Angesichts der in den letzten Jahren relativ hohen Geldentwertungsraten schleicht sich allerdings etwas weniger Triumphales in den Weg der Deutschen Mark. -CH-

Kredite für alle Autos.


Wer beim erstbesten Autokredit-Angebot zugreift, zahlt häufig mehr. Wer aber vergleicht und kühl rechnet, kann manche Mark sparen.

Ein Beispiel aus unserem Kredit-Angebot:

Kredit-Betrag	10000 Mark
Laufzeit	48 Monate
1. Rate	221 Mark
Folgeraten je	245 Mark
effektiver Jahreszins	8,5%



**Lohne, Marktstraße
Telefon 1094/95**

COMMERZBANK 

Ihr Fachgeschäft für

**Damen Röcke, Blusen
und Hosen
zum Kombinieren**



**Große
Strickwarenabteilung
für Damen,
Herren und Kinder**



Wäsche, Betten, Gardinen

**Überzeugen Sie sich durch einen
unverbindlichen Besuch!**

C. Heseding

Lohne - Riebel
Telefon 3575



**Führend
in der
Kindermode**

Kinder-Kiste
Kinder-
Boutique
Lohne,
Lindenstraße 26
Telefon 04442/4808

Von Kopf bis
Fuß in der
Größe von
0-18 Jahren



Erkennen Sie das Bild auf dieser Flasche?
Fragen Sie sich, was das Lohner Wappen
und der Schriftzug „Lohne“ auf diesem
Bild zu suchen haben?

Kenner der Lohner Geschichte werden
keine Schwierigkeiten haben, ihre Heimat-
stadt wiederzuerkennen. Das ist Lohne
mit der Gertrudikirche aus dem vorigen
Jahrhundert. Erst 1891-92 wurde die
Kirche um die Chor-Apsis mit zwei Tür-
men erweitert. Das Bild stammt von dem
damaligen Strafanstaltaufseher F. Böck-
mann und ist ungefähr 100 Jahre alt.
Es wurde zuerst in den Oldenburgi-
schen Heimatblättern 1932 abgedruckt.
Übrigens besitzt auch Gastwirt Bernd
Römann an der Marktstraße einen Ori-
ginalabzug dieses Bildes.

Das Symbol über der Kirche erinnert an
die Zeit bis 1668, als Lohne noch zur Diö-
zese Osnabrück gehörte. Weitere geschicht-
liche Bezüge werden sichtbar in dem alten
Lohner Siegel, das ebenfalls abgebildet ist.
Wenn man die Flasche umdreht, sieht man
auf der Rückseite die erste Strophe des
„Lohner Liedes“ abgedruckt. Aber man
muß sie ja nicht umdrehen.

Wir meinen, daß hier eine nicht alltägliche
Idee verwirklicht wurde. Bestimmt wird
sich jeder alte Lohner, der an den kom-
menden Festen nicht in Lohne sein kann,
über dieses hübsche Andenken an seine
Heimatstadt besonders freuen. Dem
Schenkenden ist es natürlich unbenom-
men, ebenfalls seine Freude daran zu
haben, zumal er sich probeweise den sehr
schmackhaften Inhalt dieser Flasche (wir
haben ihn probiert) zu Gemüte führen
kann. Womit er sie dann wieder füllt,
bleibt seine Sache.

Dieser Hinweis sei noch erlaubt: Wir sahen
und „probierten“ diesen empfehlenswer-
ten Geschenkartikel in einem Lohner
Spirituosen- und Tabakwarengeschäft an
der Lindenstraße.

Übrigens:

Bäter 'n Schluck in the morning time -
as den ganzen Dag goarkein!
(Alte Lohner Bauernweisheit)



**MR
SERVICE**

**Leistungs-
beweis**

Digital-Uhr
„Bern“ UKW/MW
Weckautomatik 24 Stunden,
Wecksignalschalter, Radio
oder Summer
79.90

Kofferradio
Nordmende Transita Royal
UKW, MW, KW, LW
4 Watt Musikleistung
Anschlüsse für TA/TB und
Ohrhörer/Zweitlautsprecher
119.00

Radio-Niehaus
Rundfunk - Fernsehen
Antennenbau
2842 Lohne, Brinkstr. 15
Telefon 04442 / 3375

gut und preiswert essen

wo?? »bei moritz« !!

speisegaststätte schulze

bokern-west tel. 04442/3614

VELTINS vom FASS

DLRG-Ortsgruppe

Die DLRG-Ortsgruppe Lohne beginnt am
Mittwoch, 3. 11. 1976, wieder mit einem
neuen Lehrgang im Rettungsschwimmen.
Jugendliche, die das 13. Lebensjahr voll-
endet haben und an dem Lehrgang inter-
essiert sind, melden sich bitte am 3. 11.
1976 um 19.45 Uhr in der Schwimmhalle
beim Gymnasium bei Schwimmmeister
Ribinski.



AUTO-KEIMER
2842 LOHNE
Am Sportplatz

Von Schweden bis Portugal
in Rallyes gefürchtet.

Manche mögen's heiß.
Kadett GT/E.



Zur Probe-
runde startklar.

Bei uns!

AUTO-KEIMER

Telefon (0 44 42) 30 66 + 30 67



Vertragshändler der Adam Opel AG



Beerdigungsinstitut

JOSEF ZERHUSEN

Sarglager -- Dekorationen -- Überführungen
Erledigung aller Formalitäten

FERNRUF (0 44 42) 41 33 u. 36 19

**Lohner
Geschäfte
inserieren im
Lohner Wind**



Wollen Sie einen Hund kaufen oder verkaufen?

Haben Sie junge Katzen abzugeben?

Wollen Sie ein gebrauchtes Zelt gegen einen neuen Kinderwagen tauschen?

Brauchen Sie einen Babysitter?

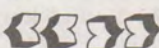
Suchen Sie ein Auto unter 200,- DM?

Ist Ihr Wellensittich weggeflogen?

Eine Kleinanzeige im „Lohner Wind“ kostet nur 5,- DM.



Spiegelreflex

vollautomatisch  Zeitvorwahl

Superpreis **498,-**

Photo-Reim
Lohne, Brinkstraße

Gardinen, Fußböden, Brücken,
Deckchen und Kissen
in jeder Preislage

**Raumausstattungshaus
Josef Nordlohne**
Brinkstraße

Gut erhaltene

Märklin-Eisenbahn

mit Zubehör (auch einzeln)
zu verkaufen.

Tel. 04442 / 1255

Änderungsschneiderin

Ute Möller, Lohne
Trenkampstr. 10, Tel. 3643

Schöner Stubenwagen

billig abzugeben!

Tel. 04442 / 3391

Anzeigenannahme

Rießelmann'sche Buch- und Papierhandlung

Das Haus für Schul- und Bürobedarf

2848 Lohne, Marktstraße 7 Telefon 04442/3218



hoffentlich Allianz versichert

**Bernhard
Seep**

Brinkstraße 61



Ihr Berater in
allen Versicherungsfragen
sowie Fachmann für die
Bausparkasse und
die Krankenversicherung

Ihr Lohner Versicherungsvertreter
Brinkstraße/Ecke Josefstraße



TuS Blauweiß sucht passive Mitglieder!

Generalversammlung (Freitag, 29.10.1976)

Nach der turbulenten Generalversammlung des letzten Jahres hatte man in diesem Jahr doch nicht mit einer so nüchternen und kurzen Versammlung gerechnet. Nachdem der 1. Vorsitzende, H. Dettmer, um 20.20 Uhr ca. 40 Mitglieder zu der Versammlung begrüßen konnte, stellte er gegen 21.10 Uhr überrascht fest: ‚Wir können doch jetzt noch nicht Schluß machen‘. Das gab dann den Anstoß zu dem großen Lohner Fahnenstreit, der der Versammlung dann doch noch eine humoristische Wendung gab (vgl. ‚In Lohne gehört...‘). Gegen 21.30 Uhr aber war auch dieser ‚Streit‘, zumindest innerhalb dieser Versammlung, beendet. Die Gründe für den reibungslosen Verlauf liegen eigentlich auf der Hand. Berichte lagen in diesem Jahr wieder schriftlich vor, es wurden nur wenige Anmerkungen noch dazu gemacht, Wahlen standen ebenfalls nicht an – Blauweiß änderte bekanntlich die Satzung im vergangenen Jahr dahingehend, daß nur noch alle zwei Jahre gewählt wird – und auch sonst gab es keine heißen Themen.

Doch kurz zu dem Verlauf der Versammlung. Heinz Dettmer bedankte sich zu Beginn bei allen Mitarbeitern aller Sparten, ohne die ein solcher Verein heute nicht mehr leben könne. Er nannte als aktuelle Mitgliederzahlen: 1.419 aktive Mitglieder in den Sparten Fußball, Handball, Leichtathletik, Schwimmen, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Faustball und Judo. Hinzu kommen noch 148 passive Mitglieder. Hierzu merkte der Versammlungsleiter an, daß es im letzten Jahr leider nicht gelungen sei, die Zahl dieser passiven Mitglieder wesentlich zu erhöhen. Er appellierte erneut an die Anwesenden und auch an alle anderen Mitglieder, sich verstärkt für die Werbung passiver Mitglieder einzusetzen. Dettmer erwähnte dann im einzelnen folgende Sportereignisse und Leistungen, die es verdienten, noch einmal in der Versammlung genannt zu werden: Erfreulich sei die Teilnahme der Bevölkerung am großen Sporttreff zu nennen, bei dem über 400 Urkunden verteilt werden konnten. Ferner sei es jetzt mit Hilfe der Stadt, der hierfür Dank gebühre, gelungen, den Eingang Schützenhof für die Kassierer „wetterfest“ zu machen. Besonderen Dank des Vorstandes müsse er denjenigen gegenüber ausdrücken, die im Lohner Stadion mitgeholfen hätten, die Flutlichtanlage zu erstellen. Durch Eigenleistung sei es gelungen, die Kosten von 38.000 DM auf 22.000 DM zu senken. Anschließend erteilte die Versammlung dem Kassenwart M. Buschmann Entlastung. Dettmer dankte an dieser Stelle dem Schatzmeister für seine Arbeit in den letzten 15 Jahren!

Handballabteilungsleiter Klaus Kaulen übte sodann Kritik an den Trainingsmöglichkeiten der Handballer. Es bleibe nur die Hoffnung, so der 1. Vorsitzende in seiner Antwort, daß die geplante Halle hier Abhilfe schaffen könne.

Kreisschiedsrichterbmann K. Debring wies sodann darauf hin, daß das Verhalten einiger Zuschauer in Lohne von den Schiedsrichtern gemeldet worden sei. Er ging damit auf die in Lohne herrschende Unsitte ein, daß sich immer wieder einige Zuschauer auf der Aschenbahn versammeln und von dort aus Spieler und Schiedsrichter anmeckern. Debring wies daraufhin, daß man möglicherweise bei Fortbestand dieses Übels mit Platzsperre rechnen müsse. H. Dettmer versprach, hier sofort Abhilfe zu schaffen. Mit einem Appell des 1. Vorsitzenden an die Einsatzbereitschaft aller Mitglieder endete diese Generalversammlung, deren Besuch – es waren schließlich doch noch 50 Personen anwesend – hätte besser sein können.



Die Verbands-A-Jugend spielte an diesem Sonntag in Werlte. Das Spiel wurde mit 3 : 1 Toren gewonnen. Die Lohner bleiben somit nach der Heimmiederlage gegen den SV Meppen weiterhin in der Spitzengruppe, die der immer noch verlustpunktfreie VfL Osnabrück anführt, der eigentlich am vorletzten Sonntag in Lohne hätte spielen sollen. Aber die Spielansatzpolitik des Verbandes in dieser Staffel ist schlechthin unverständlich. So mußte Lohne eine vierwöchige Punktspielpause einlegen. Wie sollen die Mannschaften da ihren Rhythmus finden?

Enttäuschung Nr. 1 lieferte an diesem Wochenende die II. A-Jugend des TuS Blauweiß. Im Heimspiel gegen die II. A-Jugend des TV Dinklage gab es nach äußerst zerfahrenem Spiel mit 1 : 2 die erste Niederlage. Statt der erhofften Halbzeitmeisterschaft muß die Mannschaft nicht zuletzt aufgrund der gezeigten Leistungen befürchten, daß am nächsten Sonntag beim Verfolger Vechta II der Punktvorsprung endgültig verlorengeht.

Herbstmeister darf sich aufgrund der wesentlich besseren Tordifferenz heute schon die I. B-Jugend nennen. Einigermaßen enttäuschend im Ergebnis verlief das Spiel gegen Cloppenburg auf eigenem Platz. Es ist schon bald recht seltsam und unverständlich, daß die Mannschaft zu Hause einfach nicht auf Touren kommt. Serienweise wurden auch an diesem Wochenende wieder Chancen vergeben, so

daß der einzige Fehler, den Torwart Meyer bislang in dieser Saison machte, zum 1 : 1 Ausgleich führte. Vornhagen hatte Lohne in der ersten Halbzeit mit einem Handelfmeter in Führung gebracht. Bezeichnend für die Überlegenheit der Lohner: Cloppenburg schoß insgesamt nur einmal aufs Lohner Tor. Es bleibt zu hoffen, daß die Lohner am nächsten Samstag im Pokalspiel in Cloppenburg dieses Resultat korrigieren können.

Weiter auf der Siegerstraße bleibt die II. B-Jugend. Im Sonntagmorgenspiel zeigte die Mannschaft zwar keineswegs überragende Leistungen, es reichte jedoch zu einem klaren 3 : 0 gegen Visbek II. Es scheint in dieser Staffel alles darauf hinzuweisen, daß die Meisterschaft in den Spielen zwischen Lohne II und Kroge entschieden werden könnte. Kroge siegte am Wochenende erneut glatt mit 9 : 0 Toren und führt aufgrund der geschossenen Torzahl z. Zt. die Tabelle an. Für Interessenten: das erste der beiden Schlagerspiele steigt am übernächsten Samstag im Lohner Stadion.

Enttäuschung Nr. 3 an diesem Spieltag lieferte die I. C-Jugend des TuS Blauweiß in ihrem Heimspiel gegen Dinklage. Die Dinklager führten zweimal, 1 : 0 und 2 : 1, und konnten schließlich mit 3 : 2 beide Punkte entführen. Die Vormachtstellung der Lohner in dieser Klasse scheint gerade in dieser für die Neuaufteilung der C-Jugend-Staffeln – es ist eine Bezirksleistungsklasse geplant – wichtigen Saison verlorenzugehen. An diesem Samstag spielten die Dinklager insgesamt um das berühmte Quentchen Glück besser. Auf jeden Fall ist die Saison in diesem Jahr ungeheuer spannend.

Scheinbar mühelos räumt Lohnes II. C-Jugend die Gegner hinweg. An diesem Wochenende hatten die Spieler der II. C-Jugend von RW Visbek nicht die Spur einer Chance und unterlagen glatt mit 1 : 8 Toren. Auch diesmal, so war zu hören, waren die Lohner Spieler nach dem Spiel ein wenig traurig darüber, daß wiederum kein zweistelliger Sieg erreicht wurde.

Lohnes III. C-Jugend spielte an diesem Wochenende in Neuenkirchen gegen die dortige II. C. Trotz zahlreicher Chancen konnte die Mannschaft auch dieses Spiel nicht gewinnen, sondern mußte sich aufgrund eines umstrittenen Handelfmeters (?) mit 0 : 1 geschlagen geben. Unverkennbar, das zeigen die wesentlich knapperen Ergebnisse, geht die Leistungskurve der Mannschaft nach oben. Vielleicht klappt es dann in den ausstehenden Spielen doch noch einmal mit der Verwertung der Torchancen.



DUGENA

Quartz- Infothek

Experten präsentieren Dugena-Quartz:

Die Quartzuhr - von der Utopie zur Wirklichkeit

Quartzuhren. Noch vor wenigen Jahren war den meisten Menschen dieser Begriff unbekannt. Und diejenigen, die Quartzuhren kannten, dachten dabei meist an die riesigen Atomuhren in Forschungslabors.

Als dann 1969 die ersten Quartzarmbanduhren auf den deutschen Markt kamen, waren sie nur für wenige erschwinglich und damit nur für einen kleinen Kreis interessant. Kein Wunder bei Preisen zwischen 1.000,- DM und 2.000,- DM.

Heute - fast 50 Jahre nach der Entstehung der ersten Quartzuhr ist sie weltweit Mittelpunkt der gesamten Zeitmessung.

Techniker und Technik-Fans, Sportler und sportliche Menschen, ebenso wie der Durchschnittsbürger tragen heute diese Uhren. Aber nur die wenigsten unter ihnen kennen das System ihrer Uhr genau, seine Funktion und damit ihre Vorteile.

Wenn Sie eine Quartzuhr kaufen, ziehen Sie in jedem Fall einen Fachmann zu Rate. Denn einen so hochtechnischen Artikel wie die Quartzuhr kann man nicht nach dem bloßen Aussehen beurteilen, geschweige denn, als Laie in sie hineinschauen.

Wir verkaufen nicht nur, sondern sind auch in der Lage, Ihnen den speziellen Service für Quartzuhren anzubieten.

Neben einer individuellen Beratung, welche Quartzuhr für Sie in Betracht kommt, geben wir Ihnen die Gewähr, daß unsere Werkstatt in der Lage ist, Quartzuhren zu überprüfen und ggf. zu justieren. Dies geschieht mittels Einsatz von modernsten Prüf- und Meßgeräten.

Diese Meßgeräte zeigen wir zur Zeit in unserem Uhrenschaufenster, um so unsere Leistungsfähigkeit zu unterstreichen.

Schauen Sie sich unser Quartz-Center doch einmal an.

Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie unverbindlich und stehen weiteren Fragen gern zur Verfügung.

E. MÜLLER

2842 Lohne

Marktstraße 10



Dugena-Fachgeschäft - Ihr Experte für Quartzuhren.

Turnmeisterschaften in Lohne

Am Sonnabend, den 6. 11. 1976 findet die Turnmeisterschaft der Mädchen und Jungen aus Damme, Vörden, Goldenstedt, Vechta, Neuenkirchen und Lohne in der Sporthalle des Lohner Gymnasiums statt. Um 14.00 Uhr beginnt der Pflicht-Vierkampf und ab 16.00 Uhr der Kür-Vierkampf.

Die Lohnerinnen Anette Deberding, Ursula Wilke, Jutta Zerhusen, Martina Sieve, Monika Fischer und Petra Bente, gut vorbereitet, hoffen ihre Erfolge des letzten Jahres zu wiederholen. Jedenfalls haben sie sich konzentriert auf diese Meisterschaft vorbereitet.



Die Siegerinnen
des Vorjahres

Nachlese zum Lokalderby Lohne gegen Mühlen

Das Lokalderby zwischen Lohne und Mühlen endete am Sonntag vor guter Kulisse mit dem gleichen Ergebnis wie zu Beginn: 0 : 0. Der „Lohner Wind“ möchte einige Stimmen zum Spiel veröffentlichen. Zuerst die Gäste aus Mühlen:

Alfons Kröger, der 1. Vorsitzende des SV GW Mühlen:

Wir sind mit dem Ergebnis und mit dem Spiel unserer Mannschaft zufrieden, obwohl die Zuschauer einige spielerische Akzente mehr erwarten durften. Dieses Spiel wird unserer Mannschaft sicher einigen Auftrieb geben. Das Fazit des Spiels könnte sein: Mühlen ist kein Abstiegs-kandidat, Lohne kein Meisterschaftskandidat. Zum Trainer Rudolf Timphus muß gesagt werden, daß er nach dem Spiel Haare lassen mußte: seinen Bart, der als Prämie für einen Punktgewinn aus Lohne ausgesetzt war. Der Trainer der Grünweißen sagte uns folgendes:

Das 4 : 4 : 2-System der Lohner kam uns entgegen, da so F. J. Kolbeck als Gegenspieler von Richmann zur Verstärkung des Mittelfeldes beitrug. Da die beiden Lohner Spitzen Heckmann und Hölzen von H. Kolbeck bzw. P. Lange klar ausgepunktet wurden, war die Grundlage für einen Punktgewinn geschaffen. Durch kluges Abwehrspiel und einige gute Konter kam es dann auch zur gerechten Punkteteilung. Der Mannschaftsführer des GW Mühlen, Torwart Helmut Lange sagte uns folgendes:

Die klare Überlegenheit der Lohner hätte eigentlich in Tore umgesetzt werden müssen. Da jedoch die Lohner vor dem Tor nicht zwingend spielten, bekam ich während des ganzen Spiels keinen scharfen Schuß auf das Tor. Ich glaube, daß unser Weg jetzt wieder ins gesicherte Mittelfeld geht.

Von Lohner Seite erhielt der „Lohner Wind“ nur die Stimmen des Trainers und des Mannschaftsführers.

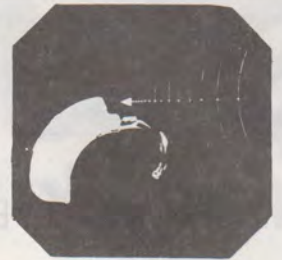
Paul Hülsmann, der Trainer des BWL, sagte uns, daß er vom Spiel und vom Ergebnis enttäuscht sei. Das schwache Spiel sei hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß alle Feldspieler seit Wochen ihrer Normalform hinterher liefen. Außerdem belastete der Ausfall F. J. Stärks die Sturmstärke sehr. Abschließend meinte Paul Hülsmann, daß irgendwo in den letzten Spielen auch das letzte Quentchen Glück gefehlt habe.

Werner Wehry, der Kapitän des BWL, sprach von einem schlechten Spiel und von einem Formtief der Mannschaft, die auch keine Harmonie mehr zeige. Weiter sagte er, daß die Mannschaft sich nicht an die taktische Marschroute des Trainers gehalten habe, so daß Mühlen durch eine clevere Leistung verdient einen Punkt mitgenommen habe.





ARTHUR MÜLLER



Ihr Fachgeschäft für
Brillen und Hörgeräte

Marktstr. 25 - neben Kaufhaus Römann

gepr. Hörgeräteakustiker
Augenoptikermeister

NEU - NEU - NEU - NEU CAON-Schenke

im Lohner Hof - Lohne

Haake-Beck-Pils 0,2	0,60 DM
Korn, 32 %	0,60 DM
Schluck u. Beer	1,00 DM
Alle anderen Getränke	1,- DM
Whisky - Cola	2,00 DM

Grill-Restaurant

Wo könnt wi von
11 Uhr morgens bit
12 Uhr nachts gaut äten?

Bi Westerhoffs Peter

PS: täglich wechselnder Mittagstisch

Peter Westerhoff
Lohne - Am Markt - Telefon 1236

Musik Hunsche

Pianos
Orgeln
Musikalien

Lohne Brinkstr. 26

Riebelmann'sche Buch- und Papierhandlung

DAS HAUS FÜR SCHUL- UND BÜROBEDARF

2842 Lohne (Oldb)

Fernruf 04442/3218 - Marktstr. 7

LEUCHTGLOBUS

UNBELEUCHTET = PHYSIKALISCH
BELEUCHTET = POLITISCH

Ø 51 cm	422 402	---	---	390,-
34 "	322 302	---	---	96,-
28 "	222 202	---	---	60,-
20 "	122 102	---	---	42,-

Auch als „Fernsehleuchte“

Vespa - für die ganze Familie



Ein Fahrzeugprogramm für jeden Geschmack, für jedes Alter und jeden Geldbeutel. Vespa hat die Zweiräder nach Maß! Und mit

vespa
Weltgarantie

ab **790,-**

2-Rad-Honkomp

Lohne, Brinkstraße 44
Ruf 04442/1245

TAG-NACHT

mit WELTZEITEN

NR. 321 722
Ø 34 cm
UNSER MEISTVERKAUFTER
141,-

NR. 421 442
Ø 51 " **465,-**

STÄNDER NR. 80011-6 **60,-**
NR.900 070 | CHROM | ROLLEN **94,-**

TAG-NACHT

mit WELTZEITEN

NR. 321 852
Ø 34 cm **360,-**

Drehbewegung: **ERDSYNCHRON**

Deutsches
Bundespatent

... und mit

O schaurig ist's übers Moor zu gehen!..

Freiluft-Moormuseum im Kroger Moor.

Nach langen Bemühungen ist es der Lohner Stadtverwaltung in enger Zusammenarbeit mit dem Kulturausschuß gelungen, eine ganz besondere Attraktion im Bereich der Gemeinde Lohne zu etablieren.

Dazu ein paar Vorbemerkungen: In letzter Zeit gehen die großen Museen immer mehr dazu über, ihre Fundstücke und historischen Sehenswürdigkeiten nicht mehr in großen Gebäuden in Massen auszustellen, wo sie aus dem natürlichen Zusammenhang gerissen ein mehr oder weniger falsches Bild ergeben. Vielmehr bemüht man sich, die „Schaustücke“ an ihren ursprünglichen Fundstellen in natürlicher Umgebung auf die Besucher wirken zu lassen.

Das war die Chance für den Lohner Kulturausschuß.

Nach Rücksprache mit dem Leiter des Naturhistorischen Museums in Oldenburg, Hayo Hayen, der hier im Kroger Moor auch den alten Bohlenweg freigelegt hat, ist die Planung nun abgeschlossen:

Der Bohlenweg wird auf einer Länge von ca. 5 Kilometern weiter freigelegt und als Lehrpfad eingerichtet. Hier kann jeder Besucher auf Schritt und Tritt die typische Flora und Fauna des Hochmoores kennenlernen und sich an einer noch wirklich ursprünglichen Landschaft ergötzen.

Der Hegering Lohne hat zu diesem Zweck eine große Anzahl ganz natürlich präparierter Tiere des Hochmoores, die auf einige Schritte Entfernung völlig lebensrecht wirken, zur Verfügung gestellt.



Die besonders aufsehenerregende Neuheit, die man getrost als eine Sensation bezeichnen kann, ist bis jetzt sorgfältig geheimgehalten worden. Nach unseren bisher unwidersprochenen Informationen sollen nun auch die im oben genannten Naturhistorischen Museum in Oldenburg ausgestellten Moorleichen im Rahmen unseres Freiluft-Moormuseums eine würdige Ruhestätte finden. Es ist daran gedacht, die schönsten Moorleichen Norddeutschlands hier zu vereinen und in geschmackvollen, unauffälligen Behältern aus Plexiglas entlang des Bohlenweges so zu plazieren, daß dem stillen Wanderer unauslöschliche Eindrücke vermittelt werden. Den Ehrenplatz unter drei verkrüppelten Birken bekommt die berühmteste Moorleiche Deutschlands, die „Rothaarige mit dem langen Schneidezahn“, die großzügigerweise vom Heimatmuseum Aurich (Ostfriesland) als dauernde Leihgabe zur Verfügung gestellt werden soll.

Leider fehlen, um einen wirklich nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen, noch einige gut erhaltene Exemplare ähnlicher Art. Wir bitten deshalb alle Einwohner von Lohne, besonders aber die Bürger von Brägel und Kroge-Ehrendorf als Mooranlieger, ihre privaten Moorleichen, die sie zum Teil zu Dekorationszwecken in ihren Dielen oder Wohnzimmern aufbewahren, für diesen guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Auch gut erhaltene Einzelteile (Arm- und Beinknochen, Schädel, Rippsammlungen oder ähnliches) werden gern entgegengenommen.

Wir bitten Sie, diese Stücke sauber verpackt und möglichst mit genauer Fundbezeichnung versehen, im Rathaus der Stadt Lohne abzugeben.

O schaurig ist's übers Moor zu gehn,
Wenn es wimmelt von Heiderauche,
Sich wie Phantome die Dünste drehn
Und die Ranke häkelt am Strauche,
Unter jedem Tritte ein Quellchen springt,
Wenn aus der Spalte es zischt und singt! —
O schaurig ist's übers Moor zu gehn,
Wenn Röhrlicht knistert im Hauche!

(aus „Der Knake im Moor“ von
A. v. Droste-Hülshoff)

Rückenwind

**Jeder
Preis
ein Volltreffer**



LAMMERS & SOHN

2842 LOHNE, KEETSTRASSE 3

TELEFON 04 44 2 / 35 35

**Herren
Popeline-Mäntel** 123,-
ausreißbares Futter

Bundeswehr-Parka 88,-

**schwarze
Blazeranzüge** 148,50

Herren Caban 88,-

Wintermäntel 186,-
mit Gürtel und Achselklappen
zweireihig

5 junge Fasanenhähne

abzugeben.
Voll ausgefiedert.
Tel. 1791

Junger Langhaardackel

(1 Jahr alt) zu verschenken
(Nicht ganz reinrassig)

Nachfragen in der
Buchhandlung Rießelmann

- Zinsgünstige Gelder -

In unbegrenzter Höhe für Neu-
und Altbauten, Umschuldungen,
Landkauf, Anschaffungen usw.

Kostenlose Beratung. Ich komme
sofort.

Rufen Sie an: Tel. (0 44 42) 15 93

Helmut Igelmann, Finanzierungen
2842 Lohne I. O.
Im Heldewinkel 28

Gastwirtschaft

Heinrich Kirchhoff Krogé,
Lohner Straße 14, Tel. 04442/1670

Bundeskegelbahnen

Gepflegte Speisen- und Getränke

Wir empfehlen uns für:

**Familienfeiern,
Gesellschaften, Kohlfahrten**



Meisterbetrieb

2842 LOHNE

**Auto-Elektrik und Elektronik
Ludwig Südbeck jr.**

Spezialwerkstatt

Dinklager Str. 77

Kienle
DIENST

Jeans

Hosen Schuppen

Lindenstraße 25

»Miß-Lewis«
Original Krempel-Jeans
Feincord

55,-

»Alpha« Herren Jeans
Steck- und Seitentaschen

69,50

In großer Auswahl:
Damen- und
Herrenstrickjacken

ab **49,80**

J. E. S. Shetland Pullover
Schildkröt- und Rollkragen

nur **39,90**